Emotions are the purity of the soul~

Final War~

Von Baka_Red

Kapitel 4: Crona - Ein zweiter Kishin?~

Crona - Ein zweiter Kishin?

Früh am Morgen machte sich die Truppe wie besprochen auf den Weg zurück ins Nebeldorf. Auf dem Weg dorthin wurde Crona immer nervöser. 'Wenn sie etwas finden würden, was werden sie dann von mir denken...es wird raus kommen...aber ich kann es ihnen nicht sagen...wenn sie mich dann hassen...', dachte er sich. Die anderen bemerkten seine Anspannung nicht wirklich. Nach einem vier Stunden Marsch gelangten sie wieder ins Dorf. Langsam näherten sie sich der Höhle.

"Also Leute...", begann Kid zu sprechen. "Diesmal untersuchen wir alles sehr gründlich, verstanden?"

Die anderen nickten. Vorsichtig betraten sie diese nun und schauten sich um. Es war sehr kalt und dunkel, aber sie hatten aufgrund ihrer Taschenlampen genug Licht um sich umsehen zu können. Sie gingen tiefer in die Höhle hinein.

Vor einer Wand blieben sie dann stehen. Es waren merkwürdige Zeichen darauf zu sehen. "Was ist das?", fragte Maka.

Kid berührte vorsichtig die Zeichen an der Wand. "Es ist ein Zauber, der Eindringlinge fern halten soll...", sagte er ruhig.

"Geht ein Stück zurück, ich werde versuchen den Zauber zu brechen!"

Aufgrund seiner Abstammung konnte Kid mit Magie etwas anfangen, zwar wusste er nicht viel darüber, aber es sollte ihm reichen den Bann zu brechen.

Schlussendlich gelang es ihm auch. Ein Durchgang öffnete sich. Die anderen staunten.

"Gut gemacht, mein Freund", klopfte ihm Black Star auf die Schulter.

"Seid aber auf der Hut! Wer weiß was uns dort erwartet!", riet Kid seinen Freunden.

Behutsam wagten sie sich weiter vor. Sie gelangten in eine kleine Grotte. Neugierig erkundeten sie sie, fanden aber nichts.

"Merkwürdig...ich dachte wir würden etwas finden...", murmelte der junge Shinigami.

"Ihr werdet nichts finden, ihr seid zu spät!"

Blitzartig drehten sich alle in die Richtung, aus der die unbekannte Stimmung kam.

"Wer bist du?!", rief Maka.

Langsam konnten sie eine Gestalt erkennen. Es war ein kleiner, alter Mann mit langer, spitzer Nase.

"Wer ich bin? Das ist nicht relevant, viel mehr würde es mich interessieren, was ihr mit diesem Kind vor habt!"

Er zeigt mit dem Finger auf Crona. Dieser erschrak und starrte nervös auf den Boden. "Mit Crona? Mit Crona haben wir gar nichts vor, er ist unser Freund!", sagte Kid. Der kleine Mann kam ihnen näher. "Maka, Vorsicht, vielleicht ist er gefährlich!", rief Soul ihr zu und nahm seine Waffenform an. Der Zwerg hob seinen Arm und wedelte mit seinem Zeigefinger. "Na na na, warum so voreilig? Ich habe nicht vor mit euch zu kämpfen. Ich will nur wissen wieso ihr das Dämonenschwertkind bei euch habt." Sie sahen ihn verblüfft an. "Woher...woher weißt du von dem Schwert?", fragte Kid. "Er ist das Kind der Hexe Medusa...warum habt ihr ihn bei euch aufgenommen?" "Was ist das für eine blöde Frage, natürlich weil er unser Freund ist!", rief Maka ein wenig verärgert. "Weil er euer Freund ist...", wiederholte der alte Mann und lachte. "Was gibts da so blöd zu lachen alter Mann?", fragte Black Star. "Nun...ihr wisst aber auch gar nichts, oder? Er sollte ein Kishin werden!", kicherte der ominöse Kerl. Geschockt sahen sie Crona an. "Stimmt das Crona?", fragte Kid ihn. Nervös biss sich der zierliche Junge auf die Lippe und traute sich nicht zu sprechen. "Natürlich stimmt das!", rief der Zwerg. "Warum fragt ihr euch, hat er schwarzes Blut? Medusa hat ihn für seine Experimente missbraucht und ihm das schwarze Blut injiziert. Sie versuchte aus ihm einen Kishin zu machen, doch offenbar hat das nicht geklappt...laut ihren Aufzeichnungen zufolge hätte er Medusa töten müssen, aber so wie es scheint ist das fehlgeschlagen!" "Als wir gegen sie kämpften...da hat er sie durchbohrt, damit aber nicht getötet...Stein hat sie anschließend umgebracht...oh mein Gott...wäre das anders gewesen...", stellte Kid besorgt fest. "Aber woher weißt du das alles?!" Der Mann kicherte wieder: "Hätte Crona Medusa getötet wäre das schwarze Blut vollständig gewesen! Er wäre dem Wahnsinn verfallen und zu einem Kishin geworden! Und warum ich das alles weiß...das kann ich euch nicht sagen...noch nicht..., aber ich bin mir sicher, dass wir uns wiedersehen werden...bis dahin..." So schnell wie der Mann aufgetaucht ist, so schnell war er auch wieder verschwunden. Kid versuchte ihm zu folgen, aber es gelang ihm nicht. Aus Angst begann Crona zu weinen. Die anderen versammelten sich um ihn herum und sahen ihn besorgt an. "Crona.....", sagte Maka leise. Der junge Shinigami ging langsam auf seinen Freund zu und zog ihn in seine Arme. "Warum hast du uns das nicht gesagt?", fragte ihn Kid. "Ich...ich...ich hatte Angst...ich...ich wusste ja nicht...wie ihr reagieren würdet..., also hab ich...hab ich das für mich behalten!", stotterte der zierliche Junge und wischte sich mit dem Arm seine Tränen aus dem Gesicht. "Aber Crona...deshalb brauchtest du doch keine Angst zu haben, wir alle sind deine Freunde und stehen zu dir, egal was passiert!", versuchte Maka ihn zu beruhigen. Crona nickte zögerlich. "Der Typ hat uns Informationen gegeben, aber was macht das für einen Sinn? Gehört er zu Arachne? Warum hat er das getan?", fragte sich Soul. Die anderen überlegten, kamen aber zu keinem Ergebnis. "Wir sollten zu meinem Vater! Wir können ihm davon berichten, vielleicht weiß er damit was anzufangen!" Die anderen nickten. Gerade als sie die Höhle verlassen hatten, tauchte Stein vor

ihnen auf.

"Professor!", rief Maka. "Was machen Sie hier?"

Stein schaute die Truppe verdutzt an und drehte dann an seiner Schraube herum, die in seinem Kopf steckte.

"Ich nehme an das gleiche was ihr hier macht. Informationen suchen."

"Wir haben einen verdächtigen, alten Mann getroffen, er hat uns so einiges über Crona erzählt...", sagte Kid.

"Einen verdächtigen Mann?", fragte der Professor. "Was hat er gesagt?"

Etwas angespannt schluckte der junge Shinigami einmal und berichtete ihm dann von den Ereignissen.

"So so...Crona sollte also eigentlich ein Kishin werden...", murmelte Stein vor sich her.

"Das wirft etwas Licht auf...wir sollten zurück und dem Shinigami-sama davon erzählen!"

Aufgeregt nickte die Truppe ihm zu und gemeinsam gingen sie zurück nach Death City.

Dort angekommen erzählten sie auch dem Shinigami von den Geschehnissen im Nebeldorf.

"Was nun?", fragte Kid seinen Vater.

Der Shinigami drehte sich mit dem Rücken zu der Truppe und seufzte.

"Zunächst einmal...erstaunlich das ihr noch einmal dorthin zurück seid um nach Informationen zu suchen, die ihr letztes Mal eventuell übersehen haben könntet. Der alte Mann interessiert mich ziemlich...könnte es tatsächlich sein, dass er einer von Arachnes Gefolgsleuten ist? Und woher wusste er über Medusa und ihre Experimente Bescheid?"

"Möglicherweise ist er einer von ihren Männern und hat sich über Medusa informiert...", sagte Stein.

"Das wäre logisch...nun wissen wir auch das Crona ein Kishin werden sollte. Das Experiment Medusas ist aber schief gegangen. Mit Crona könnte Arachne also nun nichts mehr anfangen...oder? Was also könnte ihr Ziel sein? Wenn sie Interesse an dem Jungen gehabt hätte, dann hätte der Mann euch mit Sicherheit angegriffen..."

Der Professor hatte nun eine Vermutung. "Shinigami-sama...könnte es sein das..."

"Ja Stein...Arachne setzt möglicherweise Medusas Plan fort...allerdings nicht mit Crona...sie will den Kishin wiedererwecken!"

Geschockt sah die Truppe Stein und den Shinigami an. "Aber wenn es nichts mit Crona zu tun hat, wovon redet ihr?", fragte Kid.

Sein Vater atmete kurz auf. "Ich weise euch hiermit an den anderen Schülern der Shibusen den Notstand mitzuteilen! Jeder Kampffähige wird gebraucht! Wir müssen Death City verteidigen!"

Plötzlich hörte man von draußen Explosionen. Erschrocken liefen Kid und seine Freunde raus um zu sehen was dort vor sich ging. Sie erspähten verschiedene Kreaturen, die die Stadt angriffen.

"Was ist hier los?!", schrie er wütend.

Stein war den jungen Menschen gefolgt und legte seine Hand auf Kids Schulter.

"Sei deinem Vater nicht böse, er wollte dich und die anderen nie beunruhigen."

Kid fasste sich verwirrt an den Kopf. "Ich versteh langsam nichts mehr, was passiert hier?!"

"Maka, Soul, Black Star, Tsubaki! Schützt die Einwohner der Stadt!", rief der Professor. Sie nickten und zogen sofort los.

"Kid...versteh bitte die Absichten deines Vaters und bleib ruhig, egal wie hart es klingen mag was ich dir nun sagen werde...", sagte Stein.

"Unterhalb der Schule...befindet sich...ein Kishin..."